



# Zertifikat

über die

## Anerkennung

von

### Bauteilen und Systemen

*Inhaber der Anerkennung:*

Bosch Sicherheitssysteme GmbH  
Robert-Koch-Straße 100

DE-85521 Ottobrunn

**Die Anerkennung**  
umfasst nur das angegebene  
Bauteil/System  
in der zur Prüfung  
eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen  
nach Anlage 1,
- dokumentiert in den  
technischen Unterlagen  
nach Anlage 2,
- zur Verwendung  
in den angegebenen  
Einrichtungen  
der Brandschutz- und  
Sicherungstechnik.  
Bei der Anwendung  
des Gegenstandes der  
Anerkennung sind  
die Hinweise/Bemerkungen  
nach Anlage 3  
zu beachten.

Die Gültigkeit  
der Anerkennung kann  
auf Antrag  
verlängert werden.  
Antrag auf Verlängerung  
ist spätestens 6 Monate  
vor Ablauf der  
Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf  
nur unverändert und mit  
sämtlichen Anlagen  
vervielfältigt werden.

Alle Änderungen  
der Voraussetzungen  
für die Anerkennung  
sind der VdS-  
Zertifizierungsstelle  
– mitsamt den erforderlichen  
Unterlagen – unverzüglich  
zu übermitteln.

Eine Werbung mit der  
VdS-Anerkennung des  
Produktes muss den Inhalt  
des Zertifikates korrekt  
wiedergeben und darf nicht  
auf wettbewerbsrechtswidrige  
Art und Weise erfolgen.

Anerkennungs-Nr.:	Anzahl der Seiten:	Gültig vom:	Gültig bis:
G 202043	4	14.03.2008	13.03.2012

*Gegenstand der Anerkennung:*

Wärmemaximal-/Wärmedifferentialmelder  
Typ MAGIC.SENS T-400E LSN

*Verwendung:*

in automatischen Brandmeldeanlagen

*Anerkennungsgrundlagen:*

VdS 2503 (12/96) - Wärmemelder  
DIN EN 54, Teil 5 (03/01) - Wärmemelder  
VdS 2344 (12/05) - Verfahrensrichtlinien

Köln, den 14.03.2008

Schüngel

Geschäftsführer

i. V. Lüttenberg

Leiter der Zertifizierungsstelle

**VdS Schadenverhütung GmbH**  
Zertifizierungsstelle  
Amsterdamer Str. 174  
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamt-  
verbandes der Deutschen  
Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)  
akkreditiert als Zertifizierungsstelle  
für die Bereiche Brandschutz- und  
Sicherungstechnik von der  
Deutschen Akkreditierungsstelle  
Technik (DATech)



DAT-ZE 005/92

**Anlage 1**

zur Anerkennung Nr. G 202043

vom 14.03.2008

Der Gegenstand der Anerkennung umfaßt folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Wärmemelder Sockel	T-400E LSN MS 400		

zur Anerkennung Nr. G 202043

vom 14.03.2008

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
VdS-Prüfbericht Nummer BMA 99074, vom 29.11.1999  VdS Prüfbericht Nummer BMA 00055, vom 16.10.2000  VdS Prüfbericht Nummer BMA 02033, vom 15.07.2002  VdS-Software-Prüfbericht Nummer SW-98240, vom 09.06.1999  VdS-Software-Prüfbericht Nummer SW-2000250, vom 20.04.2001			
<b>MAGIC.SENS T-400E LSN:</b>			
Stückliste T 400E	001-4998108090	13.02.07	4
Stromlauf T 400E	300-4998108090	25.09.02	3
Bestückungsplan T 400E	324-4998108090	13.02.07	1
Parametrierung Magic.Sens		26.06.02	1
Änderungsbeschreibung OT 400E		22.05.01	1
Produktinformation	PI 34.65d	26.06.02	38
Algorithmusbeschreibung, Version 2		03.03.01	3
Änderungsbeschreibung „Änderung der Look-up-Tabelle für den T-Teil“		12.07.01	7

zur Anerkennung Nr. G 202043

vom 14.03.2008

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Bei den Meldern MAGIC.SENS T-400E LSN handelt es sich um einzeladressierbare Wärmemelder für den Betrieb in automatischen Brandmeldeanlagen.

Sie können an der LSN-Ringleitungstechnik einer Brandmelderzentrale der Firma Bosch Telecom GmbH betrieben werden.

Die Melder verfügen über eine Trennfunktion, die es im Kurzschlussfall auf einer Ringleitung ermöglicht, das schadhafte Leitungssegment zu isolieren und den Betrieb aller Melder aufrecht zu erhalten.

Die Melder T-400E LSN können entsprechend den Melderklassen nach EN 54/5 wie folgt parametrisiert werden:

<u>Melderklasse</u>	<u>max. Deckenhöhe</u>	<u>max. Überw.-Fläche</u>	<u>Ansprechverhalten</u>
A1	7,5 m	40 m <sup>2</sup>	maximal
A1R	7,5 m	40 m <sup>2</sup>	maximal und differenzial
A2S	6,0 m	40 m <sup>2</sup>	maximal
A2R	6,0 m	40 m <sup>2</sup>	maximal und differenzial
BS	6,0 m	40 m <sup>2</sup>	maximal
BR	6,0 m	40 m <sup>2</sup>	maximal und differenzial

Bei der Projektierung sind die maximal zulässigen Deckenhöhen und Überwachungsflächen einzuhalten.

Technische Daten (nach Herstellerangaben):

Versorgungsspannungsbereich:	(20 - 33) V DC
Ruhestrom:	< 0,7 mA